

Berufsprüfung (BP)**Tätigkeiten**

Heizwerkführer und Heizwerkführerinnen sind für den reibungslosen Betrieb von Dampf- und Heisswasseranlagen zuständig. Sie bedienen die Systeme, überprüfen deren Qualität und Sicherheit und führen kleinere Wartungsarbeiten durch.

Heizwerkführer sind in Kehrlichtheizkraftwerken oder in industriellen Betrieben tätig. Sie verstehen die Prozesse, erkennen Abweichungen und sind in der Lage, die richtigen Korrekturmassnahmen einzuleiten. Damit sorgen sie für einen reibungslosen Betrieb und streben eine konstant hohe Systemverfügbarkeit an.

Im Schwerpunkt Kehrlichtheizkraftwerk (KHKW) bedienen Heizwerkführerinnen die Anlagen, die für die thermische Verwertung von Abfall eingesetzt werden, und überwachen die Prozesse. Sie sorgen dafür, dass bestmögliche Energiewirkungsgrade erreicht werden. Mit den mehrstufigen Rauchgasreinigungssystemen stellen sie sicher, dass die Emissionsgrenzwerte der Luftreinhalteverordnung eingehalten werden.

Im Schwerpunkt Industrielle Wärmetechnik (IWT) betreiben und unterhalten Heizwerkführer Dampf- und Heisswasseranlagen, die vorwiegend mit den Brennstoffen Öl oder Gas befeuert werden. Sie arbeiten überall dort, wo in grossen Mengen Wärmeenergie benötigt wird, wie zum Beispiel in Fernheizanlagen, in Industriebetrieben der Chemie-, Pharma- und Nahrungsmittelproduktion, in Milchverarbeitungsbetrieben oder Wäschereien. Sie sind zuständig für die Feuerung sowie die Funktionskontrolle und überwachen die Anlagen mit sicherheitstechnischen Messungen. Ausserdem halten sie die Anlagen in Stand und führen kleinere Wartungsarbeiten aus.

Um Betriebsstörungen zu verhindern, kontrollieren Heizwerkführerinnen regelmässig die Qualität des Speise- und Kesselwassers. Dazu führen sie chemische Analysen durch. Zudem nehmen sie feuerungstechnische Kontrollmessungen vor, um die Qualität der Verbrennung zu beurteilen und zu optimieren. Bei Störungen und Unfällen treffen sie die richtigen Massnahmen.

Neben technischem Verständnis erfordert der Betrieb von wärmetechnischen Anlagen auch äusserste Sorgfalt und ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein. Heizwerkführer und Heizwerkführerinnen übernehmen Verantwortung für sich und den Betrieb und stellen den Schutz von Mensch und Umwelt sicher.

Berufsfeld 9
Gebäudetechnik**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 20.7.2016

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Kursen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind erhältlich bei heizwerk.ch.

Schwerpunkte

Die Prüfung kann in zwei Schwerpunkten abgeschlossen werden:

- Industrielle Wärmetechnik (IWT)
- Kehrlichtheizkraftwerk (KHKW)

Bildungsangebote

Die Umtec Technologie AG führt in Rapperswil Vorbereitungskurse durch. Das Heizwerkführer Forum führt Vorbereitungstage in Buchs durch.

Dauer

- 15 Tage Heizwerkführerkurs
- 5 Tage Prüfungsvorbereitungskurs

Geprüfte Fächer

- Betrieb der Anlage
- Energienutzung (Kessel) und Wasseraufbereitung
- Brennstoffe und Feuerung
- Armaturen, Sicherheit und Umweltschutz
- Schwerpunkt IWT: Instandhaltung und Wasseraufbereitung
- Schwerpunkt KHKW: Rauchgasreinigung und Rückstände

Abschluss

"Heizwerkführer/in mit eidg. Fachausweis"

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- Abschluss einer beruflichen Grundbildung in der Metall- oder Elektrobranche oder Abschluss auf Tertiärstufe in technischer Richtung (HF oder FH) und 1 Jahr Berufspraxis im Bereich Wärmetechnik

oder

- Abschluss einer anderen beruflichen Grundbildung oder einer gleichwertigen Ausbildung oder Abschluss auf Tertiärstufe und mind. 2 Jahre Berufspraxis im Bereich Wärmetechnik

Anforderungen

- Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- selbstständige Arbeitsweise
- Sorgfalt
- psychische Belastbarkeit (Schichtarbeit)

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen, des Heizwerkführer Forums, der Umtec Technologie AG, des Verbandes der Betreiber Schweiz. Abfallverwertungsanlagen VBSA sowie des Schweiz. Vereins für technische Inspektionen SVTI

Höhere Fachschule

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, z. B. dipl. Techniker/in HF Energie und Umwelt

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen, z. B. Bachelor of Science (FH) in Energie- und Umwelttechnik

Berufsverhältnisse

Heizwerkführer und Heizwerkführerinnen arbeiten in Industriebetrieben, die mit Kesselanlagen Wasserdampf, Wärme und zum Teil auch elektrische Energie produzieren. Sie sind zum Beispiel in Kehrlichtverbrennungsanlagen, bei Fernheizungsbetreibern oder in Industriebetrieben der Papier-, Zement-, Lebensmittel-, Chemie- oder Pharmabranche tätig. In der Regel ist Pikettdienst oder Nacht- und Sonntagsarbeit erforderlich.

Weitere Informationen

Umtec Technologie AG
Eichtalstr. 54
8634 Hombrechtikon
Telefon: 055 211 02 82
www.heizwerk.ch

Heizwerkführer Forum
c/o Roman Zöllig
Bifangweg 7
5200 Brugg AG
www.heizwerkfuehrer.ch

VBSA Verband der Betreiber Schweiz.
Abfallbehandlungsanlagen
3014 Bern
www.vbsa.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Kernkraftwerk-Anlagenoperateur/in BP

12 / 0.555.15.0

Klärwerkfachmann/-frau BP

9 / 0.440.34.0